



MARTIN RÜHL

Vorstand | Bündnis Bürgerenergie e. V.

FORENVORTRAG

21.11.2018 13:30 - 15:00 Uhr **BLOCK 3 (Parallele Foren)**
F23: Dezentrale Energiewende und Versorgungssicherheit:
Warum ein dezentral gestaltetes Energiesystem
klare Vorteile bietet

REFERENTENPROFIL

Dipl.-Ing. Martin Rühl, Geschäftsführer der Stadtwerke Union Nordhessen . Von 1987 bis 1998 beschäftigt in einem Planungsbüro für innovative Energietechnologien (ENCO- Energieconsulting Kassel), Leiter des Energiebusprogrammes für Energieberatung in energieintensiven Industriezweigen. Über 200 Einsätze im Rahmen des Energiebusprogrammes der europäischen Kommission. Bearbeitung von kommunalen Energiekonzepten und planerische Umsetzung von Energiesparmaßnahmen.

Von 1998 bis 2016 beschäftigt bei den Stadtwerken Wolfhagen und seit 2001 Geschäftsführer der Stadtwerke Wolfhagen. Meilensteine hier :

- Umwandlung vom Eigenbetrieb in eine GmbH,
- Errichtung von KWK-Anlagen
- Übernahme von weiteren Stromnetzen vom Regionalversorger E.ON
- Initiierung der Klimaschutzoffensive Wolfhagen einer lokalen Bürgerbewegung zur Reduzierung der Treibhausgase
- Umstellung auf 100 % Ökostrom für alle Haushalte
- Entwicklung einer Konzeption zur Umstellung der Stromversorgung auf bilanziell 100 % erneuerbare Energien in Wolfhagen
- Begleitung von mehreren Forschungsprojekten zur Integration und Verstetigung erneuerbarer Energien in lokale Netze
- Bau und Errichtung eines 5 MW Solarparks in 2012
- Bau und Errichtung eines 12 MW Windparks in 2014
- Beteiligung einer Bürgerenergiegenossenschaft mit 25 % an den Stadtwerken Wolfhagen

Von 2013 bis heute: Geschäftsführer einer Stadtwerke-Kooperation von sechs nordhessischen Stadtwerken mit dem Namen Stadtwerke Union Nordhessen. Meilensteine hier:

- Entwicklung diverser Konzepte, wie eine Versorgung mit erneuerbaren Energien für Nordhessen aussehen könnte. (Kooperation und Begleitung von Fraunhofer IWES, IDE, Uni Kassel.
- Entwicklung gemeinsamer E-Mobilitätslösungen für die Region mit einheitlicher Ladestruktur
- Entwicklung eines Kooperationskonzeptes zur gemeinsamen Entwicklung, Bau und Betrieb von erneuerbaren Kraftwerken in der Region
- Verantwortlich für die inhaltliche Gestaltung des „Nordhessischen Energiegespräches“, einer Regionalveranstaltung für Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung
- Koordination von nordhessischen Wind- und Solarkraftwerksprojekten
- Entwicklung strategischer Geschäftsfelder für die Stadtwerkspartner.

Seit April 2017 im Vorstand des Bündnisses für Bürgerenergie.